



Postfach 168
4852 Rothrist

Turnierreglement 15. Dörfli - Cup 2012

1. Bezeichnung / Organisation

Der 15. Dörfli - Cup wird als Open - Turnier ausgetragen.
Organisator dieses Anlasses ist der Inline Hockey Club Rothrist.

2. Spielort / Spieldaten / Kosten

Der Dörfli - Cup findet am Wochenende des 11./12. August 2012 auf der Inlinehockey – Anlage beim Schulhaus Dörfli in Rothrist statt.
Die genauen Anspielzeiten können dem Spielplan entnommen werden.
Der Turnierbeitrag beträgt CHF 200.00 und ist spätestens 45 Minuten vor Turnierbeginn beim Turnierbüro in bar zu zahlen.

3. Teilnehmer / Turniermodus

Das Turnier umfasst 12 Mannschaften, eingeteilt in 3 Gruppen. (Phase 1)
Nach gespielter Vorrunde wird eine Zwischenrunde mit 4 Gruppen à 3 Mannschaften gespielt. (Phase 2). Nach erfolgter Zwischenrunde wird die Finalphase gespielt.
Bei Punktegleichheit nach Ende der Vorrunde resp. der Zwischenrunde wird die Rangliste nach folgenden Kriterien erstellt:

- Tordifferenz
- Direkte Begegnung
- Anzahl erzielter Tore
- Fairplay (geringste Anzahl Strafminuten)
- Losentscheid

Bei Gleichstand einer Partie nach Ablauf der regulären Spielzeit während der Finalphase (Phase 3) wird eine Verlängerung von maximal 5 Minuten gespielt. Es wird nach dem Prinzip „Golden-Goal“ angewendet. Findet die Verlängerung keinen Sieger, kommt es zum Penaltyschiessen, wobei jede Mannschaft 3 Versuche hat. Falls es immer noch keinen Sieger gibt, erhält jede Mannschaft einen weiteren Versuch, bis der Sieger gefunden ist.

4. Spiele

- Die Vor- und Zwischenrundenspiele dauern 2x10 Minuten, die letzten 2 Minuten werden gestoppt.



**Postfach 168
4852 Rothrist**

- Die Klassierungsspiele dauern 2x12 Minuten, das Finalspiel 2x15 Minuten. Die letzten 2 Minuten werden gestoppt.
- Während den Gruppenspielen erhält der Sieger einer Partie 2 Punkte, der Verlierer 0 Punkte. Für ein Unentschieden gibt es 1 Punkt.
- Jedes Team hat pro Spiel das Recht ein Team-Out zu nehmen.
- Eine Matchstrafe (rote Karte / Code O) führt zum Turnierausschluss des fehlbaren Spielers
- Eine Spieldauerdisziplinarstrafe (rote Karte / Code N) hat eine Sperre für das nächste Spiel zur Folge.
- Die Zeitstrafen werden halbiert. (1 Min.)
- Des Weiteren gelten die Reglemente und Bestimmungen des Schweizerischen Inline Hockey Verbandes SIHV. Diese können unter www.fsih.ch eingesehen werden.

5. Mannschaftsbogen / Ausweise

Die Mannschaften werden gebeten, den Mannschaftsbogen bis spätestens am **08. August 2012 elektronisch** an marco.eicher@ihcr.ch weiterzuleiten.

Maximal 3 Nachmeldungen können bis spätestens 45 Minuten vor Turnierbeginn im Turnierbüro gemeldet werden.

Mannschaften resp. Spieler, welche am offiziellen Meisterschaftsbetrieb SIHV teilnehmen, haben die Spalte „Lizenz- Nr.“ auszufüllen.

6. Schiedsrichter / Rapporte

Alle Schiedsrichter sind offiziell beim SIHV gemeldet und im Besitze einer gültigen Schiedsrichterlizenz für die Saison 2012.

Sämtliche negativen Vorfälle, insbesondere Matchstrafen (Code O) werden von den Schiedsrichtern schriftlich abgefasst und der Disziplinarkommission des SIHV weitergeleitet. Die Disziplinarkommission des SIHV kann weitere Sanktionen oder Spielsperren aussprechen. Bei Mannschaften, die nicht dem SIHV angehören, wird den zuständigen Organen des jeweiligen Verbandes Bericht über den Vorfall erstattet.

7. Jury

Die Jury besteht aus:

- dem Präsidenten des OK => Fabian Schär
- einem Vorstandsmitglied des IHCR => Marco Eicher
- dem Schiedsrichterobmann des Turniers => Ferenc Dikk

Entscheidungen der Jury während des Turniers sind verbindlich. Insbesondere hat sie das Recht Änderungen im Bezug auf den Turniermodus und den Spielplan vorzunehmen.



**Postfach 168
4852 Rothrist**

Auch behält sich die Jury das Recht vor, Mannschaften vom Turnierbetrieb auszuschliessen oder mit Punkteabzügen zu bestrafen, welche durch ihr Verhalten den reibungslosen Ablauf des Turniers gefährden!

8. Proteste

Schiedsrichterentscheidungen können nicht Gegenstand eines Protests sein. Um Gültigkeit des Protestes zu erlangen, muss der Protest umgehend beim Schiedsrichter deponiert und spätestens fünf Minuten nach Spielschluss bestätigt werden. Gleichzeitig ist eine Kautions von CHF. 200.00 beizulegen. Bei erfolgreichem Protest wird dieser Betrag unverzüglich zurückerstattet. Andernfalls wird der Betrag zur Förderung der Junioren-Nationalmannschaft verwendet.

9. Haftung

Die Versicherung ist Sache der teilnehmenden Mannschaften.
Bei Unfällen oder Diebstählen lehnt der Organisator jede Haftung ab.

Rothrist, August 2012
OK Dörfli – Cup 2012